Seebacherstrasse, SBB Hürstholz bis Hürstholzweg

Ausgangslage

Die VBZ hat im Jahre 2014 die SBB-Unterführung Hürstholz sowie den Hürstholzweg mit grösseren öV-Fahrzeugen passieren.

Die SBB-Unterführung Hürstholz ist per Signalisation und Begrenzungsbalken auf Fahrzeuge bis zu einer Maximalhöhe von 2.90 m beschränkt. Der Streckenabschnitt der VBZ Linie 29 „Glaubtenstrasse - Hürstholz - Staudenbühl" war sehr schmal. Das Kreuzen mit anderen Personenwagen erschwerte die Durchfahrt, da seitlich in die nur angedeuteten Ausstellplätze oder ins Ackerland ausgewichen werden konnte. Durch beidseitig am Strassenrand angeordnete Kandelaber, mit deren Schutzsockeln, den Begrenzungspfosten sowie Hydranten kamen weitere Erschwernisse dazu.

Projektbeschrieb

Es waren vier doppelte sowie eine einfache Kreuzungsstelle auf dem ca. 900 m langen Abschnitt der Seebacherstrasse zu erstellen. Im Bereich der SBB-Unterführung Hürstholz war die Fahrbahn (gesamter Strassenoberbau) um ca. 50 cm abzutiefen. In diesem Zusammenhang wurde die Haltestelle Hürstholz umgebaut (Betonplatten). Damit die Strassenentwässerung weiterhin aufrechterhalten werden konnte, wurde eine oberirdische Versickerungsanlage erstellt.

Ort
Stadt Zürich

Kunde
Stadt Zürich Tiefbauamt (TAZ), Herr Peter Stocker, Telefon 044 412 27 17

Zeitraum: 2009 - 2014

Bausumme: 500'000 CHF

Honorar: 180'000 CHF

Erbrachte Leistungen
- Vorstudie
- Vor-/Bauprojekt
- Bewilligung
- Ausschreibung
- Ausführungsprojekt
- Bauleitung
- Abschluss

Charakteristische Angaben
- Kreuzungsstellen: 6 Stk.
- Länge x Breite: 30 m x 2.5 m
- Haltestellen: 2 Stk.
- Versickerungsanlage: ca. 480 m2